



BioOst auf Wachstumskurs **10,8 Prozent mehr Besucher auf Fachmesse in Berlin**

Seevetal, 26.4.2016 || Die 290 Aussteller auf der vierten BioOst (24. 4., Berlin) hatten ordentlich zu tun: 2.365 Besucher, 10,8 Prozent mehr als im Vorjahr, nutzen die zweite BioMesse des Frühjahrs, um sich einen Überblick über das Angebot von Bio-Lebensmitteln, Naturkosmetik, Reformprodukten & Co. zu verschaffen. Neben den „klassischen“ Lieferanten des Bio-Fachhandels sowie überregionalem und regionalem Großhandel waren auch zahlreiche Start-ups, Manufakturen und regionale Betriebe vertreten, die nicht zuletzt mit Angeboten abseits des Mainstreams Akzente setzen. *„Die enorm gestiegene Zahl der Fachbesucher gerade auf der BioOst zeigt, dass die BioMessen mit ihrem maßgeschneiderten Konzept ein echtes Bedürfnis des Fachhandels erfüllen, auch und gerade da, wo es ein breites Angebot an Veranstaltungen gibt“*, stellt Veranstalter Wolfram Müller fest.

„Das Feedback sowohl der Aussteller als auch der Besucher war außerordentlich positiv. Das hat uns natürlich sehr gefreut, zumal wir im Vorfeld immer mal wieder mit eher verhaltenen Erwartungen konfrontiert wurden“, kommentiert Veranstalter Matthias Deppe und berichtet: *„Am Montagmorgen lag bereits die erste Stanbuchung für die BioOst 2017 vor.“*

Sabine Toepfer-Kataw, Staatssekretärin Justiz und Verbraucherschutz Senat Berlin, nahm sich Zeit für einen ausgiebigen Rundgang durch die volle Messehalle und Gespräche mit Vertretern der Branchen- und Anbauverbände sowie Unternehmen aus Berlin und Brandenburg: *„Wir freuen uns über die positive Entwicklung der BioOst – und der gesamten Bio-Branche – in Berlin. Es ist unser Anliegen auch weiterhin Strukturen zu fördern, um diese Entwicklung weiter zu stärken.“* Hilmar Hilger, Pressesprecher Bundesverband Naturkost Naturwaren BNN e.V., betonte die Verdienste des Vertriebswegs Fachhandel um die Grundlagenarbeit, die dort kontinuierlich geleistet wird: *„Der Naturkostfachhandel ist immer wieder Vorreiter, wenn es darum geht, definierte und zertifizierte Qualität im Regal zu etablieren. Die positive Entwicklung, wie sie sich ja auch auf den BioMessen widerspiegelt, bestätigt, dass dieser Weg richtig ist. Hier schließen die neuen Sortimentsrichtlinien für Wasch-, Putz- und Reinigungsmittel des BNN nahtlos an und wir erwarten, dass auch diese Maßstäbe setzen werden.“* Alle auf den BioMessen ausgestellten Produkte unterliegen klaren Kriterien und Zertifizierungsanforderungen. Diese orientieren sich an den Sortimentsrichtlinien des BNN e.V., der Schirmherr der BioMessen ist.

...

KONTAKT-PRESSE

Harting+Tovar GmbH
Vordere Schöneporth 17a
30167 Hannover || T 05 11..16 15 920
bio@harting-tovar.de

VERANSTALTER

Matthias Deppe+
Wolfram Müller GbR
Am Bauhof 2
21218 Seevetal



...

Bereits am Wochenende zuvor hatte die BioWest in Düsseldorf stattgefunden. Mit 320 Ausstellern und einem Besucherplus von 8,0 Prozent (2.720 Fachbesucher) war sie ein erfolgreicher Auftakt des BioMessen-Quartetts 2016 gewesen, an den die BioOst nun nahtlos anschließen konnte. Nach der Sommerpause geht es weiter: Am 25. September findet die BioSüd in Augsburg statt, es folgt am 9. Oktober die BioNord in Hannover.

Über die BioMessen

Die BioMessen sind eine Angebots- und Kommunikationsplattform für die Akteure der deutschen Bio-Branche. Sie richten sich ausschließlich an Fachbesucher, u. a. aus Naturkost- und Reformwarenhandel, Bio-Supermärkten, selbstständigem Einzelhandel/Spezialitätenhandel, Gastronomie und Großverbraucher. Aussteller sind sowohl die bundesweiten Lieferanten des Bio-Fachhandels aus den Bereichen Lebensmittel und Kosmetik sowie der entsprechende Großhandel. Hinzu kommen an den vier Standorten jeweils regionale Anbieter. Auf Gemeinschaftsflächen präsentieren sich die Anbauverbände des ökologischen Landbaus mit zahlreichen Unterausstellern. Angebote aus dem Reformwarenbereich präsentieren sich auf der Sonderfläche ReformWelt unter Schirmherrschaft der Reformhaus eG. Alle vier BioMessen sind klimaneutral. Dabei beschreiten die BioMessen mit einem Pilotprojekt neue Wege: Die klimaschädlichen Emissionen, die durch den Betrieb der Messehallen, An- und Abreise der Besucher usw. entstehen, werden durch Humusaufbau auf Betrieben des ökologischen Landbaus in Deutschland kompensiert.

biomessen.info



Termine für 2016

BioSüd 25.9.2016 Augsburg

BioNord 9.10.2016 Hannover

KONTAKT-PRESSE

Harting+Tovar GmbH

Vordere Schöneworth 17a

30167 Hannover \ T 05 11..16 15 920

bio@harting-tovar.de

VERANSTALTER

Matthias Deppe+

Wolfram Müller GbR

Am Bauhof 2

21218 Seevetal